

Pressemitteilung

Glasfaserausbau Bad Malente-Gremsmühlen: Verlängerung der Aktionsfrist bis Ende Juni

- **Zusätzliche Beratungstermine in der Thomsen-Kate**
- **Letzte Chance auf einen kostenlosen Glasfaseranschluss bis zum 30. Juni**
- **Derzeit wird ein Teilausbau geprüft**
- **Bei ausreichender Resonanz Ausweitung des Ausbaugesbietes möglich**

Kiel, 03.05.2018 – Nach Abschluss der Vermarktungsphase für den Glasfaserausbau Bad Malente-Gremsmühlen durch die TNG Stadtnetz GmbH (TNG) steht nun fest: Durch das Interesse der Bürgerinnen und Bürger für schnelles Internet wird derzeit der Teilausbau in einigen Stadtgebieten geprüft. Interessenten, die bisher noch keinen Vertrag eingereicht haben, können sich noch bis zum 30. Juni einen kostenlosen Glasfaseranschluss sichern und damit einen Teil dazu beitragen, dass es auch in weiteren Gebieten des Hauptortes zu einem Ausbau kommt.

Kostenlosen Glasfaseranschluss bis 30. Juni sichern

„In einigen Stadtgebieten in Bad Malente-Gremsmühlen war die Resonanz noch nicht ausreichend, um einen wirtschaftlichen Glasfaserausbau zu realisieren“, so Dr.-Ing. Volkmar Hausberg, Geschäftsführer der TNG. „Aus diesem Grund möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern, die noch keinen Vertrag eingereicht haben, eine letzte Gelegenheit bieten, bis zum 30. Juni ein Antragsformular bei uns abzugeben“, so Dr.-Ing. Volkmar Hausberg weiter. Bis Ende Juni haben somit noch einmal alle bisher unentschlossenen Einwohnerinnen und Einwohner in Bad Malente-Gremsmühlen die Chance, sich einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu sichern. Nach Abschluss der Aktionsphase kostet ein Glasfaseranschluss 980 €.

Zusätzliche Beratungstermine in der Thomsen-Kate

Für persönliche Beratungstermine lädt die TNG zu vier zusätzlichen Beratungsterminen in die Thomsen-Kate ein. Hier haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit sich persönlich von den TNG-Mitarbeitern beraten zu lassen und ihre Antragsformulare einzureichen:

Freitag, 18.05.2018	15 – 18 Uhr
Freitag, 08.06.2018	15 – 18 Uhr
Dienstag, 12.06.2018	16 – 19 Uhr
Mittwoch, 27.06.2018	16 – 19 Uhr

Alle Informationen und Termine auch online unter www.tng.de/ostholstein.

Schnelles Internet um nicht zu den unterversorgten Gebieten von morgen zu werden

Im Rahmen des Projektes „GO! Glasfaserausbau Ostholstein“ startet in Kürze die Vermarktung im sechsten Aktionsgebiet für den Glasfaserausbau. Während die unterversorgten Ortschaften der 29 Gemeinden über das kommunale Ausbauprojekt von ZVO und TNG erschlossen werden, stellt sich die Situation im Hauptort Bad Malente-Gremsmühlen anders dar: Die vorhandene Breitband-Infrastruktur sorgte für eine Klassifizierung als so genannter „schwarzer Fleck“. Dadurch wurde Bad Malente-Gremsmühlen in weiten Teilen eine ausreichende Internet-Versorgung bescheinigt und verhinderte einen durch Fördermittel gestützten Ausbau, wie er in den umliegenden Ortschaften, den so genannten unterversorgten „weißen Flecken“, derzeit stattfindet.

Damit aber Bad Malente-Gremsmühlen nicht zu den unterversorgten Gebieten von morgen wird, hat sich die TNG Stadtnetz GmbH dazu entschlossen, den regionalen Breitbandausbau durch den Hauptort der Gemeinde zu ergänzen und somit ganz Malente ans Netz zu bringen: „Ein so genannter „schwarzer Fleck“ von heute wird unweigerlich zu einem „weißen Fleck“ von morgen“, so TNG-Geschäftsführer Dr.-Ing. Volkmar Hausberg. „Für Bad Malente-Gremsmühlen sogar mit der Besonderheit, dass sich der Hauptort künftig als weiße Insel im zukunftssicher mit Glasfaser erschlossenen Umland befände“, so Hausberg weiter.

Vorteile sichern mit Vertrag für superschnelles Internet

Die Glasfaser-Produkte von TNG beginnen ab 24,95 Euro im Monat und beinhalten Bandbreiten von 50, 300, 500 und sogar 1.000 Megabit pro Sekunde. Interessenten, die sich während der Aktionsphase für einen Glasfaseranschluss entscheiden, können sich nicht nur bei den Glasfaserprodukten von TNG einen Rabatt von bis zu 180,00 Euro sichern, sondern erhalten einen Hausanschluss kostenfrei. „Als exklusiven Vorteil bieten wir unseren Kunden den Service, den Telekommunikationsvertrag beim Altanbieter zu kündigen, so dass die Versorgung ununterbrochen gewährleistet wird und die Rufnummer übernommen werden kann“, so Martin Stadie, Vertriebsleiter für das Privatkundengeschäft bei TNG.

Die attraktiven Glasfaserprodukte stießen bei den Bürgerinnen und Bürgern auf großes Interesse. „Wir freuen uns sehr über den breiten Zuspruch und das entgegengebrachte Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger“, so Dr.-Ing. Volkmar Hausberg. „Dies bestärkt uns bei unserem Vorhaben, auch Projekte dieser Größenordnung ohne Förderung und damit immer an der Wirtschaftlichkeitsgrenze anzugehen, auch wenn dies akribische Planungsarbeiten und aufwändige Evaluationsprozesse erforderlich macht“.

TNG verfolgt seit einigen Jahren das Ziel des weitflächigen Glasfaserausbaus, insbesondere in den ländlichen Bereichen Norddeutschlands. Das inhabergeführte Kieler Unternehmen TNG hat sich über die letzten Jahre zu einem der Hauptakteure bei der Breitbandversorgung in Norddeutschland entwickelt. Neben dem Bau des Glasfasernetzes in Bad Malente-Gremsmühlen

und – in Kooperation mit dem ZVO – in weiten Teilen Ostholsteins gibt es weitere Projekte in Schleswig-Holstein, von denen viele gemeinsam mit Zweckverbänden durchgeführt werden.

TNG Stadtnetz GmbH

Projensdorfer Straße 324

24106 Kiel

Pressekontakt:

Nadine Osterndorff, Marketing

nosterndorff@tng.de

Tel.: 0431-7097-10